

Zinsen Euro-Zone aktuell
Stand: 10. Februar 2017

	Stand 10.02.2017	Tief eine Woche	Hoch	Tief seit Jahresanfang	Hoch	Veränderung seit Jahresanfang	
						absolut	in Prozent
3-Monats-Euribor	-0,33	-0,33	-0,33	-0,33	-0,32	-0,01	+3,13 %
5-Jahres-Swapsatz	0,14	0,12	0,16	0,06	0,20	0,07	+89,33 %
10-Jahres-Swapsatz	0,76	0,73	0,79	0,66	0,86	0,09	+13,98 %
Bund-Future	163,91	162,44	164,46	161,31	164,94	-0,24	-0,15 %
Bobl-Future	133,80	133,21	133,93	132,61	133,93	+0,17	+0,13 %

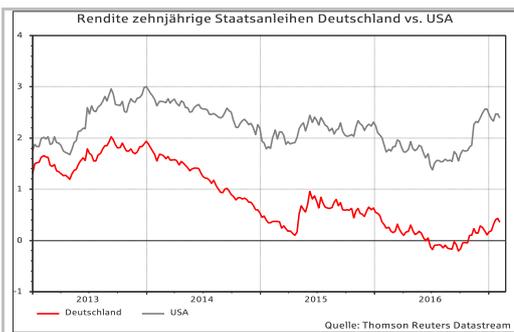
Zinssätze

	Stand 10.02.2017
3-Monats USD-Libor	1,04
10-Jahres Swapsatz USA	2,31
3-Monats CHF-Libor	-0,72
10-Jahres Swapsatz CHF	0,15
3-Monats JPY-Libor	-0,01
10-Jahres Swapsatz JPY	0,28

Implizite Zinserwartungen

	Euro-Zone		USA	
	3M-Euro-Future	Differenz zum 3M-Euribor	3M-US\$-Future	Differenz zum 3M-\$-Libor
MAR 2017	-0,32	0,01	1,08	0,04
JUN 2017	-0,30	0,03	1,24	0,20
SEP 2017	-0,27	0,06	1,36	0,32
DEC 2017	-0,24	0,09	1,51	0,47

Chart und Kommentar



In der zurückliegenden Woche legten die Kurse deutscher Staatsanleihen deutlich zu. Im Gegenzug fiel die Rendite der zehnjährigen Bundesanleihe per saldo um neun Basispunkte auf 0,32 Prozent. Auslöser waren neue Sorgen um den Zusammenhalt des Euroraums. Als Folge drifteten die Renditen in der Eurozone auseinander. Während die Zinsen in als besonders sicher geltenden Euro-Ländern wie Deutschland zurückgingen, bewegten sie sich in vielen südeuropäischen Ländern per saldo seitwärts.

Mit Blick auf Zentralbanken liegt der Fokus in dieser Woche vor allem auf dem morgigen Auftritt von Fed-Chefin Yellen vor dem Finanzausschuss des Kongresses. Dabei überwiegen aus unserer Sicht die Risiken für Aussagen in Richtung einer leicht restriktiveren Geldpolitik. So dürfte Yellen zwar am Mantra der graduellen Zinsschritte festhalten, doch wird sie die Möglichkeit eines Zinsschritts im März nicht völlig auszuschließen wollen. Bei den Wirtschaftsdaten schauen die Anleger der Eurozone in dieser Woche auf Dienstag, wo neben dem deutschen ZEW Index (Feb.) auch die detaillierten Daten für das BIP des vierten Quartals veröffentlicht werden.

Vorschau Konjunktur

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
13.02.	JP	BIP (Q4, q/q)	0,3 %	0,3 %
14.02.	CHN	Verbraucherpreise (Jan, y/y)	2,4 %	2,1 %
	EWU	BIP (Q4, q/q)	0,5 %	0,5 %
	EWU	Industrieproduktion (Dez, m/m)	-1,5 %	1,5 %
	EWU	ZEW-Konjunkturerwartung (Feb)	k.A.	23,2
	DE	BIP (Q4, q/q)	0,5 %	0,2 %
	DE	Verbraucherpreise HVPI (Jan, y/y)	1,9 %	1,9 %
	DE	ZEW-Konjunkturerwartung (Feb)	15,0	16,6
	UK	Verbraucherpreise HVPI (Jan, y/y)	1,9 %	1,6 %
15.02.	USA	Einzelhandelsumsätze (Jan, m/m)	0,1 %	0,6 %
	USA	Empire State Produktionsindex (Feb)	7,0	6,5
	USA	Verbraucherpreise (Jan, y/y)	2,4 %	2,1 %
16.02.	USA	Philly-Fed-Index (Feb)	17,5	23,6
17.02.	EWU	Leistungsbilanzsaldo in Mrd. EUR (Dez)	k.A.	36,1

EURIBOR-Sätze

Laufzeit	Stand 10.02.2017	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
1 Monat	-0,37 %	./.	./.
2 Monate	-0,34 %	./.	./.
3 Monate	-0,33 %	-0,33 %	-0,32 %
6 Monate	-0,24 %	-0,24 %	-0,22 %
12 Monate	-0,10 %	-0,09 %	-0,06 %

Prognosen: DekaBank

Leitzinsen

Land	Stand 10.02.2017	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Euroraum	0,00 %	0,00 %	0,00 %
USA	0,75 %	1,00 %	1,25 %
UK	0,25 %	0,25 %	0,25 %
Schweiz	-1,25 %	-1,25 %	-1,25 %
Japan	-0,10 %	-0,10 %	-0,10 %

Prognosen: DekaBank

Zinsprognosen (Staatsanleihen)

	Stand 10.02.2017	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Deutschland 2 J	-0,78 %	-0,55 %	-0,45 %
Deutschland 5 J	-0,44 %	-0,20 %	-0,10 %
Deutschland 10 J	0,32 %	65,00 %	0,80 %
USA 10 J	2,43 %	2,65 %	2,80 %
UK 10 J	1,26 %	1,60 %	1,80 %
Schweiz 10 J	-0,20 %	0,00 %	0,20 %
Japan 10 J	0,09 %	0,05 %	0,05 %

Prognosen: DekaBank

Ansprechpartner

Bettina Kopp	226-96124
Sabine Kriege	226-96125
Kim Patrick Lindner	226-96198
Arndt Ludwig	226-96132
Ralph Rutemöller	226-96111
Maria Wenker	226-96287
Devisen-Hotline Brigitte Thieme	226-96135

Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Quellen: Thomson Reuters Datastream, Sparkasse KölnBonn Kapitalmarktanalyse

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an 3. verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.